

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	35292
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>38</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	119429,7886
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Biotop gegenüber der Referenzkartierung von 1986 grundsätzlich unverändert, Sukzession und Wachstum der Bäume haben aber deutliche Verschiebungen im Artenbestand mit sich gebracht. Die Artenliste wurde daher neu erstellt. Die bisherigen Texte werden als Kopie unten angehängt.

Die Grenzen des Abschnitts 33.2 wurden gemäß Geländebefund und Luftbild erweitert.

Im Gegensatz zur Beschreibung von 1986 kommt der Rote Holunder 2003 nur noch zerstreut vor, die Schlagfluren mit Schmalblättrigem Weidenröschen finden sich auch nur noch andeutungsweise. Die Fichten haben nun wenigstens 30 cm Stammdurchmesser. Die Nadelhölzer sind auf einigen Flächen stark durch Laubhölzer aufgelockert (z. B. Abschnitt 33.4). Insgesamt gereiftes, artenreiches Gebiet, besonders an Wegen und Lichtungen mit vermehrtem Sonnenschein. In Hamburg in dieser Ausprägung nicht oft anzutreffen. Es konnten auch erstmals Rote-Liste-Arten gefunden werden: Wald-Ehrenpreis und Großblütige Königskerze gehören der Kategorie 3 an.

Anmerkung Kartierung 1995:

Abschnitt 33.4: Durch höhere Beimischung von Birken naturnäherer Charakter.

Spezielle Nutzungen: Erholung

Nutzungsintensität: extensiv

Kopierter Text von 1986:

Breitere Randbereiche auf dem Gelände des AK Ochsenzoll mit meist lockerem, vor einiger Zeit plenterartig ausgelichtetem Nadelholzforst (sonstiger Nadelwald) aus Fichten, einigen eingestreuten Kiefern, Douglasien oder Eichen und Buchen. Der Stammdurchmesser der Fichten beträgt ca. 0,25 m. Die Strauchschicht ist unter den schon vor längerer Zeit ausgelichteten Gehölzen üppig entwickelt, vorherrschend sind Roter Holunder, Schwarzer Holunder, häufig am Boden kriechende Brombeeren, bisweilen stehen an den Wegrändern Rhododendron- und andere Zierstrauchpflanzungen. Fast überall locker aufkommende Schlagflur aus Schmalblättrigem Weidenröschen, Springkraut, Draht-Schmiele, Farnen, Kleinem Ampfer. Auf den gerade erst ausgelichteten Waldstücken ist der Unterwuchs spärlicher, selten jedoch vollständig fehlend.

Der Fichtenwald wird von einigen Wanderwegen durchquert.

Spezielle Nutzungen: Erholungsnutzung (Wandern)

Nutzungsintensität: extensiv

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WZ	Sonstiger Nadelforst, naturfern (2000)		

# Erhebungsbogen

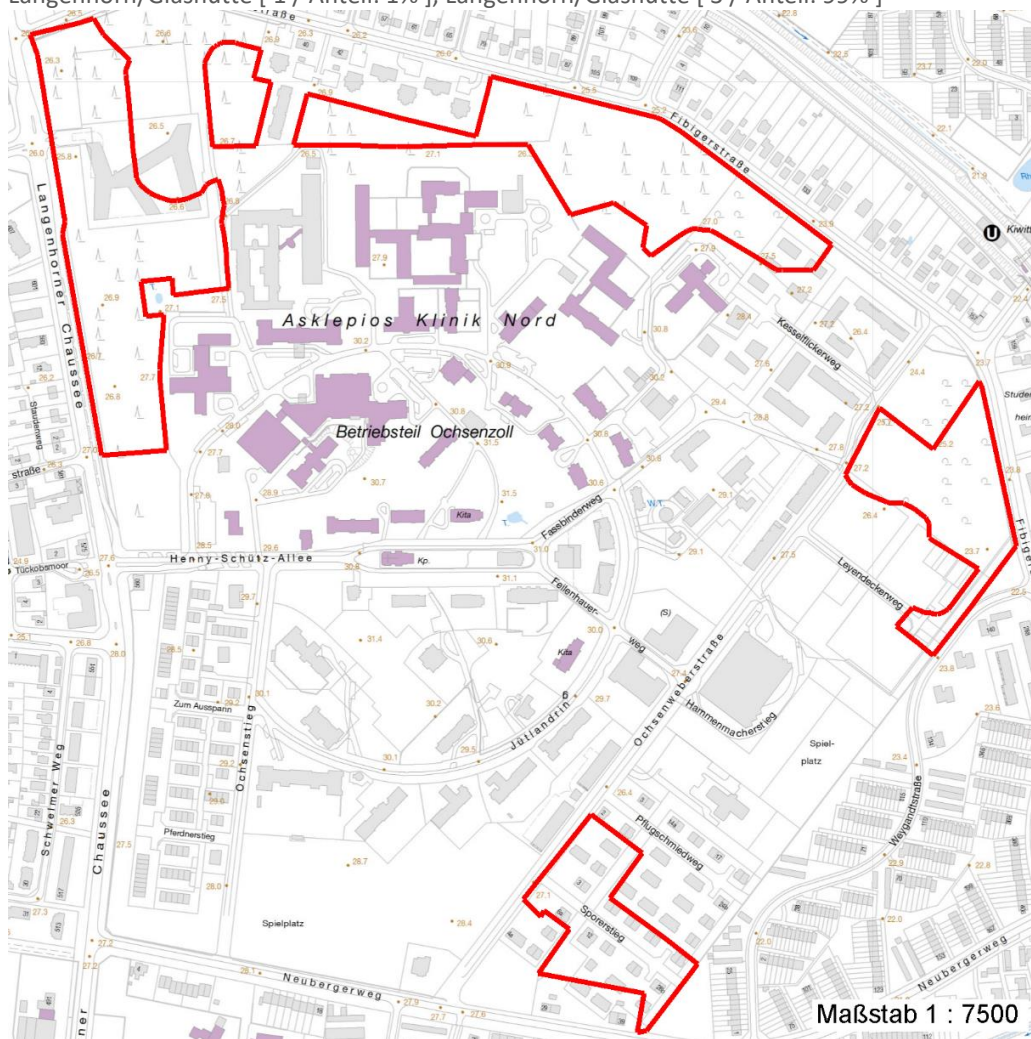
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	35292
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
		<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>38</b> 33
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Kartierung</b>	02.09.2003
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	119429,7886
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Allgemeines Krankenhaus Ochsenzoll		
<b>Nachbarnutzung/en</b>		<b>Hochwert (Y)</b>	5947845
<b>Rechtswert (X)</b>	566232	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Gemarkung</b>	Langenhorn (420)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Langenhorn (432)	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>		
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

Langenhorn/Glashütte [ 1 / Anteil: 1% ], Langenhorn/Glashütte [ 3 / Anteil: 99% ]



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35292	35290	6646	38	15.09.1986	K	6648	33

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	35292
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>38</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	119429,7886
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35292	35291	6646	38	15.09.1995	K	6648	33
35292	35293	6646	48	26.05.2011	N	6648	54
35292	35383	6646	49	26.05.2011	N	6648	55
35292	35496	6646	152	26.05.2011	N	6648	10136
35292	35392	6646	153	26.05.2011	N	6648	10137
35292	35287	6646	156	26.05.2011	N	6648	10140

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

### Merkmal Wert

#### Auswertung

Wertgesichtspunkte	Dominanz von Nadelgehölzen Naturverjüngung Oekologisch positive Entwicklungstendenz zu naturnahem, unterholzreichem Nadel-Laubmischwald
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Vögel
Maßnahmen	Spinnen Entfernung (folgender Bäume und Straeucher) Plenterbewirtschaftung Zierstrauchpflanzungen Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw. Pflege Erhöhung des Totholzanteiles

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Nadelforst, naturfern (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Substrat: Erde (natürlich)		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	35292
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>38</b> 33
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5			<b>Kartierung</b>
				02.09.2003
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				119429,7886
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	uneben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	z		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-													
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-													
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		K1													
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-													
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-													
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	z		-													
Cornus mas (Kornelkirsche)	7	z		-											3		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	35292
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>38</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	119429,7886
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		K1															
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	w		K1															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		K1								X							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	z		K1															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	z		-															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	l		-															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		-															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-															
Hedera helix (Efeu)	7	z		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-													b		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		K1															
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	l		K1															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z		-															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	z		-															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	l		-															
Lonicera spec. (Heckenkirsche)	7	z		-															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		K1															
Mycelis muralis (Mauerlattich)	7	w		-															
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	z		-															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	d		B1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		B1															
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	X		K1															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z		K1															
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	w		-															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-															
Prunus spec. (Zwetsche)	7	z		-															
Pseudotsuga menziesii (Douglasie)	7	l		B1															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1															
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	z		-															
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w		-								X							D
Rosa spec. (Rose)	7	z		-															
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	h		-															

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	35292
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6646</b> 6648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn-Nord
<b>Bearbeitung</b>	MLO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>38</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	119429,7886
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		K1														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-														
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	z		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-														
Sambucus racemosa (Trauben-Holunder)	7	z		-														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	z		-														
Sigesbeckia serrata (Siegesbeckie)	7	z		K1														
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-														
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	z		-														R
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	z		-														
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	z		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-									b		3			V
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1														
Verbascum densiflorum (Großblütige Königskerze)	7	w		-										3			D	
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	l		-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		-														
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				
														<b>Anzahl Arten</b>				89

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland